

(am 17. Juli 1885)

- als Postkommis in Zürich: Hr. Mathias Schönenberger, Post-  
aspirant, von Mitlödi (Glarus),  
in St. Gallen;  
„ Telegraphistin in Seon: Frau Marianna Hauri, von und in  
Seon (Aargau).

---

## Inserate.

### Bekanntmachung.

Hr. *Joseph Köstler in Bern*, bisher Unteragent der Auswanderungs-  
agentur *Bauer & Müller*, Nachfolger von M. Goldsmith, *in Basel*, hat auf-  
gehört, in dieser Eigenschaft zu fungiren.

Bern, den 14. Juli 1885.

**Schweiz. Handels- und Landwirthschaftsdepartement.**

*II. Abtheilung: Auswanderungswesen.*

### Berichtigung.

In einer neuern Auflage von mehreren hundert Exemplaren des Zoll-  
tarifs, deutsche Ausgabe, hat sich der Druckfehler eingeschlichen, daß der  
Konventionalansatz für Pos. 352 (Schuhwaaren aus Kautschuk mit Näharbeit)  
auf bloß 20 Fr. angegeben ist, während derselbe dem Tarifgesetze gemäß  
30 Fr. per q. beträgt.

Das Publikum wird ersucht, hievon Notiz zu nehmen.

Bern, den 7. Juli 1885.

**Eidg. Oberzolldirektion.**

---

## Stelle-Ausschreibung.

---

Infolge Todesfall ist die Stelle eines Sekretärs des Oberinstruktors der Artillerie mit einer Jahresbesoldung von im Maximum 2800 Fr. neu zu besetzen.

Bewerber auf diese Stelle haben ihre Anmeldung bis zum 20. dieses Monats dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Bern, den 7. Juli 1885.

**Schweiz. Militärdepartement.**

---

## Konkurrenz-Ausschreibung.

---

Gemäß bundesrätlichem Beschlusse soll zur Beschaffung von Plänen für ein in Luzern zu erstellendes Postgebäude unter den schweizerischen und in der Schweiz angesessenen Architekten ein Projekt-Konkurs veranstaltet werden, zufolge dessen hiemit zur Betheiligung an demselben eingeladen wird.

Ueber alles Weitere gibt das Programm, welches vom eidg. Oberbauinspektorat in Bern gratis zu beziehen ist, die nothwendige Auskunft.

Bern, den 6. Juli 1885.

Schweiz. Departement des Innern:  
**Abtheilung Bauwesen.**

---

## Ausschreibung.

---

Die Lieferung von Heu für den Vorkurs der Artilleriebrigade III in Büren a./A. und Umgebung wird hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Heu“ bis **25. Juli nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderätliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Kantons-Kriegskommissariat in Bern und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 7. Juli 1885.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

---

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

---

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein: ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Posthalter in Rolle (Waadt). Anmeldung bis zum 31. Juli 1885 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 2) Posthalter und Briefträger in Boudevilliers (Neuenburg). Anmeldung bis zum 31. Juli 1885 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 3) Postablagehalter und Briefträger in Gampelen (Bern). Anmeldung bis zum 31. Juli 1885 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 4) Postkommis in Luzern. Anmeldung bis zum 31. Juli 1885 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 5) Telegraphist in Laax (Graubünden). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 29. Juli 1885 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
- 6) Telegraphist in Boudevilliers (Neuenburg). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 5. August 1885 bei der Telegrapheninspektion in Bern.

- 
- 1) Postpacker in Bern. Anmeldung bis zum 24. Juli 1885 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  - 2) Postkommis in Winterthur.
  - 3) Posthalter und Briefträger in Siegershausen (Thurgau).
  - 4) Posthalter in Märstetten (Thurgau).
  - 5) Telegraphist in Brittnau. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 22. Juli 1885 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- } Anmeldung bis zum 24. Juli  
 1885 bei der Kreispostdirektion in  
 Zürich.



## Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1885
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	33
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.07.1885
Date	
Data	
Seite	736-738
Page	
Pagina	
Ref. No	10 012 823

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.